

# Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und  
im Naturpark Neckartal-Odenwald  
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2024

Freitag, 5. Juli 2024

Nummer 27

## Gesamtgemeinde

**Zusammenfassung der 45. öffentlichen Gemeinderats-sitzung des XI. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 3. Juni 2024 – Teil 1 –**

### **TOP 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 2 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 29. 4. 2024 folgenden Beschluss gefasst:

- 1.) Der Gemeinderat beschließt die Schaffung einer zusätzlichen Stelle in der Verwaltung für die Organisation der Bildungs- und Betreuungsangebote einschl. Schülerbeförderung in der Gesamtgemeinde Seckach. Ein Beschäftigungsumfang von 0,5 VZÄ wird angestrebt.
- 2.) Der Gemeinderat stimmt der bedarfsgerechten Einstellung weiterer Betreuungskräfte für die Seckachtalschule, für die Werkrealschule und für die Grundschule Großeicholzheim zu; ggf. auch über den Umfang einer geringfügigen Beschäftigung hinaus. Die ehrenamtliche Ausübung der Betreuungstätigkeit als Jugendbegleiter/in bleibt ebenfalls weiterhin möglich.
- 3.) Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Absicherung des Betreuungsangebots im Gemeindekindergarten Großeicholzheim über den Personalschlüssel hinaus bis zu 1,0 VZÄ zusätzliche Betreuungskräfte einzustellen und zu beschäftigen. Ein kombinierter Einsatz im Kindergarten und in den Betreuungsangeboten der drei Schulen ist möglich.

Die für diese Personalmaßnahmen anfallenden außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

### **TOP 3 Bebauungsplan „Steinigäcker-Gänsberg II“ im Ortsteil Seckach – Schaffung von weiteren Wohnbauplätzen:**

- a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Behörden)**
- b) Billigung der überarbeiteten BBP-Entwurfsplanung und Freigabe zur erneuten Durchführung der Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) und § 4 Abs. 2 (Beteiligung der Behörden), beschränkt auf die geänderten Inhalte**

Gemeinderat Florian Kraus ist bei diesem TOP befangen und nimmt deshalb im Zuschauerraum Platz. Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und gibt bekannt, dass wegen Terminüberschneidungen leider keine Vertreter der planenden Büros (IFK Ingenieure und Büro für Umweltplanung, beide Mosbach) an der heutigen Sitzung teilnehmen können. Deshalb übergibt er das Wort an Bauamtsleiter Roland Bangert, welcher mit Hilfe einer Präsentation den Sachverhalt erläutert.

### **I. Erläuterungen**

#### **zu a. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten Offenlegung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 5. 2. 2021 den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Steinäcker-Gänsberg II“, Planungsstand 13. 1. 2021, gebilligt und diesen zur erneuten Offenlegung für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und für die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB freigegeben. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Beteiligung der Öffentlichkeit: Die ortsübliche Bekanntmachung der erneuten Offenlegung erfolgte zunächst im Mitteilungsblatt Nr. 5 vom 5. 2. 2021. Alle Planunterlagen waren in der Zeit vom 15. 2.–1. 3. 2021 auf der Homepage und im Bürgerbüro einsehbar. In dieser Zeit wurden zwei Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit abgegeben. Diese Stellungnahmen samt Behandlungsvorschlägen zur Abwägung liegen dem Gemeinderat in schriftlicher Form vor.

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange: Mit Schreiben vom 5. 2. 2021 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aufgefordert, ihre Stellungnahmen zum geänderten BBPL-Entwurf bis spätestens zum 5. 3. 2021 abzugeben. Alle Planunterlagen waren in der Zeit vom 15. 2.–5. 3. 2021 auf der Homepage einsehbar. Folgende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden im Rahmen der erneuten Offenlegung über den BBP-Entwurf informiert: Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis mit seinen Fachdiensten, Regierungspräsidium Karlsruhe (Referat 21, Raumordnung, Baurecht), Netze BW GmbH (Regionalzentrum Neckar-Franken, Deutsche Telekom Technik GmbH und Stadtwerke Buchen. Es wurden nur durch die Planänderung potenziell betroffene Träger öffentlicher Belange beteiligt. Die eingegangenen Stellungnahmen sowie die dazugehörigen Behandlungsvorschläge liegen dem Gemeinderat in schriftlicher Form vor.

Bürgermeister Ludwig gibt dem Gremium die Gelegenheit zu Wortmeldungen. Hier wird gefragt, ob auch die Pflege alter Obstbäume außerhalb des Geltungsbereichs als Ausgleichsmaßnahmen gewertet werden könne. Bauamtsleiter Bangert antwortet, dass es nicht sinnvoll ist, diese als Ausgleichsmaßnahme einzusetzen, denn die Erfahrung hat gezeigt, dass bei der Entfernung alter Streuobstbäume mind. zwei neue Obstbäume als Ersatz gepflanzt werden müssen, weil sie für viele Arten einen herausragend wichtigen Lebensraum darstellen. Dies betrifft neben alten Baumbeständen auch abgestorbene alte Obstbäume. Weiterer Diskussionsbedarf ergibt sich nicht.

**III. Sodann fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:** Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahmen aus der erneuten Offenlegung, durchgeführt in der Zeit vom 15. 2.–5. 3. 2021, zur Kenntnis und beschließt die Behandlung dieser Anregungen und Bedenken gemäß den Behandlungsvorschlägen des Planungsbüros IFK-Ingenieure.

Im Anschluss stellt Bauamtsleiter Bangert die Durchführung der erneuten Offenlegung vor.

## zu b. Billigung der überarbeiteten BBP-Entwurfsplanung und Freigabe zur erneuten Durchführung der Offenlegung, beschränkt auf die geänderten Inhalte

Im Rahmen der Erschließungsplanung wurden verschiedene Alternativen zur Ableitung des Schmutzwassers geprüft. Da der Zugriff auf ein privates Grundstück zur Verlegung dieses Kanals nicht möglich ist, wird er in Abstimmung mit der zuständigen Fachbehörde des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis unter dem Mäzengrabengrundstück hindurchgeführt und in der Waidachshofer Straße an den bestehenden Schmutzwasserkanal angeschlossen. Das bisher im Bebauungsplan enthaltene Leitungsrecht für einen Schmutzwasserkanal auf privater Fläche ist daher nicht mehr erforderlich und wird aus dem Bebauungsplan herausgenommen. Der Umweltbericht, der Grünordnerische Beitrag sowie der Fachbeitrag Artenschutz wurden aufgrund der langen Klärungsdauer der Entwässerungsthematik nochmals überarbeitet und an die aktuellen gesetzlichen Vorgaben angepasst.

**Umweltbericht und Grünordnerischer Beitrag:** Die streuobstbestandenen Flächen im Geltungsbereich (rd. 8.825 m<sup>2</sup>) sind auf Grund ihrer räumlichen Nähe und der Verbindung mit und über Streuobstbestände außerhalb des Geltungsbereichs als zusammenhängender Streuobstbestand zu bewerten. Sie fallen somit in der Gesamtheit unter den § 33a Naturschutzgesetz und sind grundsätzlich zu erhalten. Mit dem Erhalt von 5.425 m<sup>2</sup> Streuobstbestand in den öffentlichen und privaten Grünflächen wird dem zum Teil nachgekommen. Weitere Bäume werden außerhalb der Baugrenzen zum Erhalt festgesetzt. Rd. 3.400 m<sup>2</sup> Streuobstbestand gehen jedoch verloren. Eine Umwandlungsgenehmigung darf nur erteilt werden, wenn entsprechende Ausgleichsmaßnahmen festgelegt und umgesetzt werden. Bei der Festlegung des Ausgleichs ist ein sog. Time-Lag-Zuschlag zu berücksichtigen. Es entsteht ein Ausgleichsbedarf von 5.100 m<sup>2</sup>. Der Ausgleich erfolgt durch Ergänzungen des Streuobstbestandes in den öffentlichen Grünflächen des Geltungsbereichs und durch die Neuanlage eines Streuobstbestandes auf einer externen Ausgleichsfläche.

**Artenschutz:** Zur Plausibilisierung der Ergebnisse wurden am 27. 4. und am 4. 5. 2024 zwei zusätzliche Begehungen durchgeführt. Über die bereits festgestellten Arten hinaus konnten keine weiteren Arten festgestellt werden und es gab auch keine Hinweise, dass es im Geltungsbereich zu relevanten Verschiebungen von Brutrevieren oder zur Etablierung neuer Brutreviere gekommen wäre (z.B. zusätzliche Feldlerchenreviere oder Reviere vom Wendehals). Die plausibilisierten Ergebnisse der Untersuchung von 2017 können daher weiterhin als Grundlage der artenschutzrechtlichen Prüfung herangezogen werden.

Diese Änderungen sowie neue gesetzliche Vorgaben haben auch Auswirkungen auf die naturschutzrechtlichen Belange des Bebauungsplans, sodass eine erneute Offenlegung des Bebauungsplanentwurfs erforderlich ist, die aber auf die geänderten Inhalte beschränkt werden kann. Das bedeutet, dass der Zeitraum zur Durchführung der Offenlegung angemessen verkürzt werden darf und nur die von der Planänderung betroffenen Behörden nochmals am Verfahren beteiligt werden müssen. Die Änderungen sind in den Planunterlagen eingearbeitet worden und wurden farblich markiert. Somit kann der Entwurf des Bebauungsplanes „Steinigäcker-Gänsberg II“, Planungsstand 13. 5. 2024, vom Gemeinderat gebilligt und zur 2. erneuten Offenlegung freigegeben werden. Folgende Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan werden auf der Homepage veröffentlicht und sind dieser Sitzungsvorlage beigelegt: Anlage 1a – Begründung, Anlage 1b – Umweltbericht, Anlage 2a – Zeichnerischer Teil, Anla-

ge 2b – Textlicher Teil, Anlage 3 – Städtebaulicher Entwurf, Anlage 4a – Geländeschnitt 1-1, Anlage 4b – Geländeschnitt 2-2, Anlage 5a – Grünordnerischer Beitrag, Anlage 5b – Grünordnungsplan, Anlage 6 – Fachbeitrag Artenschutz, Anlage 7 – Verkehrsuntersuchung und Schalltechnische Untersuchung und Anlage 8 – Natura 2000-Vorprüfung. Zur Durchführung der erneuten Offenlegung schlägt die Gemeindeverwaltung folgenden Zeitplan vor:

### Beteiligung der Öffentlichkeit:

- 28. 6. 2024: Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung im Mitteilungsblatt Nr. 26
- 28. 6.–31. 7. 2024: Veröffentlichung der Bekanntmachung und der BBP-Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde
- 28. 6.–31. 7. 2024: Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs.2 BauGB im Rahmen der Planeinsichtnahme

### Beteiligung der Behörden:

Es werden jetzt nur noch das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis mit seinen Fachbehörden sowie die Versorgungsunternehmen Netze BW, Deutsche Telekom und Stadtwerke Buchen am Verfahren beteiligt. Die anderen Behörden sind von den Inhalten der Planänderung nicht betroffen.

- 28. 6. 2024: Informationsschreiben zur Offenlegung an das Landratsamt NOK und die Versorgungsunternehmen
  - 28. 6.–31. 7. 2024: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
- Von der Möglichkeit, den Zeitraum der Offenlegung zu verkürzen, soll kein Gebrauch gemacht werden.

### **II. a) Kosten**

Die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplanes wurden gemäß HOAI mit rd. 75.000 € brutto berechnet. Die Erstellung der Grünordnungsplanung incl. der Eingriffs- u. Ausgleichsberechnung wurden gemäß HOAI mit rd. 32.000 € brutto ermittelt. Auf Grund der vielen Änderungen ist mit Mehrkosten zu rechnen.

### **b) Deckung**

Für diese Kosten und die im Rahmen der Bebauungsplanerstellung möglichen Kosten für weitere Fachplaner bzw. Gutachten sind im Haushaltsplan 2024 entsprechende Ansätze berücksichtigt. Sie sollen in den folgenden Jahren durch die Einnahmen aus den Bauplatzverkäufen refinanziert werden.

Bürgermeister Ludwig gibt dem Gremium nochmals Gelegenheit zur Aussprache, wovon aber kein Gebrauch gemacht wird.

**III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:** Der Gemeinderat billigt den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes „Steinigäcker-Gänsberg II“, Planungsstand vom 13. 5. 2024, und gibt diesen zur 2. erneuten Offenlegung für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und für die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange, die von den geänderten Planinhalten betroffen sind, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, im o.g. Zeitraum frei.

## **TOP 4 Betrieb der Toilettenanlagen in den Aussegnungshallen während der Wintermonate**

Bürgermeister Ludwig führt in diesen Tagesordnungspunkt ein.

### **I. Erläuterungen**

In der Gemeinderatssitzung am 19. 2. 2024 wurde von Gemeinderat Siegfried Barth der Antrag gestellt, das Abstellen der Wasserversorgung in den Aussegnungshallen während der Wintermonate (November – März) nochmals zu überdenken. Vor allem Trauer Gäste, die eine weitere Anfahrt hatten, können die vorhandenen Toilettenanlagen nicht aufsuchen, weil diese verschlossen sind und das Wasser abgestellt ist. Die Überprüfung der örtlichen Verhältnisse erbrachte folgende Ergebnisse:

**Friedhof Seckach:** Auf dem Friedhof in Seckach kann die Leichenhalle separat mit Wasser versorgt werden. D.h., man kann die Wasserbehälter mit den Gießkannen im Winter abstellen und die Leichenhalle weiter mit Wasser versorgen. Hierfür müssen aber in den beiden WC's und im Raum für die Zelebranten, in dem sich ebenfalls ein Waschbecken befindet, Frostwächter eingebaut werden (zusammen also drei Stück). Steckdosen sind vorhanden.

Herausgeber: Gemeinde Seckach  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
 Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,  
 Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22  
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:  
 Melanie Henninger, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,  
 Telefon (0 62 92) 92 01-0  
 E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de  
 Herstellung, Druck und Verlag:  
 HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach  
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
 Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

**Friedhof Großseicholzheim:** Auf dem Friedhof in Großseicholzheim kann die Leichenhalle separat mit Wasser versorgt werden. D.h., man kann die Wasserbehälter mit den Gießkannen im Winter abstellen und die Leichenhalle weiter mit Wasser versorgen. Hierfür müssen aber im WC und zweimal für die Waschbecken in der Leichenhalle Frostwächter eingebaut werden (zusammen also drei Stück). Steckdosen sind vorhanden.

**Friedhof Zimmern:** Auch auf dem Friedhof in Zimmern kann die Leichenhalle separat mit Wasser versorgt werden. D.h., man kann die Wasserbehälter mit den Gießkannen im Winter abstellen und die Leichenhalle weiter mit Wasser versorgen. Weil es in Zimmern eine Infrarotheizung gibt, ist die Anschaffung der Frostwächter in diesem Fall entbehrlich, wenn die vorhandene Infrarotheizung in den Räumen mit Wasseranschluss auf Frostschutz gestellt wird.

## II. a) Kosten

Für den Betrieb der Toiletten in den Wintermonaten fällt folgender einmaliger bzw. regelmäßiger Aufwand an:

- Beschaffung der Frostwächter (einmalig),
- Stromkosten (laufend von November – März) sowie Wasser- und Abwassergebühren,
- Reinigung der Toiletten vor und nach jeder Beerdigung,
- Bestückung der Toiletten mit Verbrauchsmaterialien,
- Organisation der beschriebenen Abläufe durch die Verwaltung inkl. Kontrollgänge.

In der Gemeinde Seckach gibt es pro Jahr ca. 40 Sterbefälle. Die genaue Verteilung auf die 12 Monate des Jahreskreislaufs ist natürlich schwankend, aber linear berechnet wären das für die fünf Monate von November bis März rd. 17 Sterbefälle. Weil weder die Zahl der Sterbefälle, noch der genaue Temperaturverlauf im Winterhalbjahr genau vorhergesagt werden können, ist eine exakte Berechnung des durch die Öffnung der Toiletten entstehenden zusätzlichen Aufwands nicht möglich. Der Stromverbrauch für die sechs Frostwächter und für die eine Infrarotheizung fällt aber unabhängig von der Zahl der Beerdigungen an. Nachstehend die Aufwandsermittlung auf der Basis der o.g. Annahmen:

### 1.) einmaliger Aufwand:

a) Beschaffung und Installation der Frostwächter	einmalig ca. 100 € pro Frostwächter
--	--

### 2. regelmäßiger Aufwand:

Art	pro Nutzung
b) Stromverbrauch + Wasser-/ Abwassergebühren, zus. ca. 600 €/ Winter	35 €
c) Reinigung der Toiletten vor und nach jeder Beerdigung durch die Reinigungsfirma (2 h á 40 € pro Nutzung)	80 €
d) regelmäßige Bestückung mit Verbrauchsmaterialien wie Toilettenpapier, Handtücher, Seife usw. (5 € pro Nutzung)	5 €
e) Organisation der beschriebenen Abläufe durch die Verwaltung inkl. Kontrollgänge (2 h á 50 € pro Nutzung)	100 €
<b>SUMME: 220 €</b>	

Während der Wintermonate fallen also pro Beerdigung für die Öffnung der Toiletten Zusatzkosten i.H.v. rd. 220 € an, was bei 17 Beerdigungen Gesamtkosten i.H.v. rd. 3.740 € pro Jahr entspricht.

## b) Deckung

Beim gemeindlichen Friedhofs- und Bestattungswesen handelt es sich um eine kostenrechnende Einrichtung. D.h., dass die Friedhöfe ganz oder zum Teil aus Entgelten zu finanzieren sind. Der beschriebene Mehraufwand muss in die Kalkulation der Nutzungsgebühr für die Aussegnungshallen einfließen und im selben Maß von den Nutzern erhoben werden. Bei der letzten Kalkulation der Friedhofsgebühren im Jahre 2014 wurde für die Benutzung der Aussegnungshallen ein angestrebter Kostendeckungsgrad von 60 % festgelegt. Somit wäre für die Öffnung der Toiletten im Winterhalbjahr pro Beerdigung ein Zusatzaufwand i.H.v. (60 % von 220 € =) 132 € zu erheben. Mit der nächsten Änderung der Friedhofssatzung sollte der dann für diese Leistung kalkulierte Betrag als Gebührentatbestand in das Gebührenverzeichnis aufgenommen werden. Bisher findet sich dort schon die Gebühr für die Nutzung der Aussegnungshalle für die Trauerfeier i.H.v. 353 €. In letzter Zeit kommt es immer häufiger vor,

dass die Beisetzung direkt am Grab stattfindet, d.h. ohne Nutzung der Aussegnungshalle für eine Trauerfeier. Um diese Entwicklung nicht noch weiter zu forcieren, wäre in solchen Fällen für die Toilettennutzung der volle Satz i.H.v. 220 € zu erheben oder die Toiletten werden generell ganzjährig nur zusammen mit der Aussegnungshalle bereitgestellt.

In der Aussprache wird zunächst die Meinung vertreten, dass im Winter lediglich der Einsatz der Frostwächter als zusätzlicher Aufwand anfallen würde. Außerdem wird die Befürchtung geäußert, dass viele Trauernde direkt zum Bestatter gehen könnten und die Trauerfeier dort abhalten, wenn die Kosten um die Leichenhalle zu hoch werden. Bürgermeister Ludwig weist daraufhin, dass die Nutzung der Toiletten im Winter in der derzeit gültigen Gebührenkalkulation nicht enthalten ist, sondern nur die Nutzung der Toiletten im Sommer. In der Vorlage ist nur der Mehraufwand dargestellt, der durch die zusätzliche Nutzung in den Wintermonaten entsteht. Der Aufwand ist vor allem deshalb so hoch, weil immer vor und nach der Trauerfeier ein Kontrollgang stattfinden muss. Dieser ist vor allem nach längerer Nichtnutzung erforderlich, oftmals hat dies dann Wartungsarbeiten zur Folge. Der Vorsitzende weist außerdem darauf hin, dass die neue Kalkulation für die Nutzung der Friedhofskapelle die Ganzjahresnutzung der Toiletten beinhalten muss. Dies wird Aufgabe des neu zu wählenden Gemeinderats sein. Bis dahin muss eine Lösung gefunden werden, wie der Mehraufwand für die Toilettennutzung im Winter ausgeglichen werden kann. Die Frage, ob die Preise für Reinigung und Kontrolle mit der externen Reinigungsfirma abgestimmt wurden, wird bejaht. Der Aussage, dass das Aufstellen von Dixi-Toiletten günstiger wäre, wird nicht widersprochen.

Unterm Strich spricht sich das Gremium für die Öffnung der Toiletten im Winter aus. Die Aussegnungshallen sollen nur in ihrer Gesamtheit genutzt werden können, also keine „Rosinenpickerei“. Bei allen Entscheidungen müssen stets die Auswirkungen auf den Gesamthaushalt im Auge behalten werden. Die letzte Kalkulation der Friedhofsgebühren fand im Jahre 2014 statt; die Gebührenanpassungen wurden in drei Schritten vorgenommen (2014, 2016 und 2018). Mit der Aufstellung der neuen Kalkulation wurde bereits begonnen, allerdings muss hier noch die Neugestaltung der Baumgräber berücksichtigt werden, über deren Ausführungsart vom Gemeinderat noch nicht Beschluss gefasst wurde. Ergänzend kommt der Vorschlag, die Abläufe gerade im Hinblick auf die Durchführung der Kontrollgänge nochmals zu überdenken. Vielleicht ist es möglich, manche Schritte auf Ehrenamtsbasis ausführen zu lassen. Der Vorsitzende hat diesen Vorschlag auch schon gemacht, sieht hierfür aus der Bürgerschaft aber keine Bereitschaft. Am Ende der Diskussion schlägt die Verwaltung vor, die Toiletten ab sofort auch in den Wintermonaten zu öffnen. In diesem Winter bleiben die Gebühren unverändert und der Mehraufwand wird in der neuen Kalkulation berücksichtigt, die baldmöglichst fertiggestellt werden soll. Nachdem kein weiterer Redebedarf besteht, kommt es zur Beschlussfassung.

**III. Sodann fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt die ganzjährige Öffnung der Toiletten in den Aussegnungshallen in allen drei Ortsteilen zur bisherigen derzeit gültigen Aussegnungshallegebühr von 353 €. Diese Regelung gilt, bis die Neukalkulation beschlossen ist. Die Aussegnungshalle wird nur im Gesamtpaket vergeben.

– Fortsetzung in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes –

## 40 Jahre RIO – Wir stärken unsere Region!

Diese Woche präsentiert sich: **Spedition Rüdinger**, Industriepark 108, 74706 Osterburken, und Uferweg 12, 74238 Krautheim, Tel.: 06294/ 908-0, E-Mail: [info@ruedinger.de](mailto:info@ruedinger.de), Homepage: [www.spedition-ruedinger.de](http://www.spedition-ruedinger.de)

**Branche:** Spedition, Transport, Logistik; im RIO mit dem Solar- und Logistikpark ansässig; heute stark mit Stückgut, Teil- und Komplettladung, Maschinentransport sowie Seefracht und Zolldienstleistungen beschäftigt; in der Lagerlogistik besonders stark in der Produktionsversorgung im Maschinenbau tätig

**Dienstleistung:** zuverlässige Transport- und Lagerlogistik-Lösungen für Industrie, Handel und besonders Maschinen- und Anlagenbau

**Historie/ Entwicklung:** 1930 gegründet als Transportunternehmen, seit 2016 auch in Osterburken im RIO ansässig

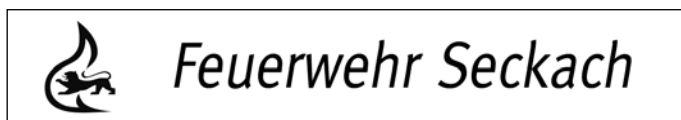
**Kernkompetenz:** Logistik-Komplettlösungen, hohe Transparenz durch Digitalisierungslösungen, besondere und effiziente Fahrzeugtechnik, Lagerlogistik inkl. Echtzeit-Lagerverwaltungssystem und weitere Zusatzleistungen im Bereich Wareneingang, Kommissionierung und Versand, sehr hoher Digitalisierungsgrad

**Mitarbeiterzahl:** 640 im gesamten Unternehmen

**Ausbildungsmöglichkeit: Ausbildung – auch noch ab September 2024:** Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, Kaufleute für Büromanagement, Kaufleute für Digitalisierungsmanagement, Fachlageristen/ Fachkräfte für Lagerlogistik – auch am Standort Osterburken, Berufskraftfahrer, Kfz-Mechatroniker mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge

**Duales Studium (BWL):** Bachelor of Arts – Spedition, Transport, Logistik; Bachelor of Arts – Handel, Warenwirtschaft, Logistik; besuchen Sie unsere digitale Ausbildungsbrochure

Tag der offenen Tür(en) im RIO: Sonntag, 22. September 2024



### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Seckach

Fast auf den Tag genau 50 Jahre vor der 32. hatte am 15. Juni 1974 die erste Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Seckach mit den Abteilungen Seckach, Großbeicholzheim und Zimmern im Kindergarten Zimmern stattgefunden und der damalige Bürgermeister Knoche hatte in Anwesenheit von Regierungsmann Grimm, Kreisbrandmeister Paul Häfner, Karl Lehrer vom Feuerwehrverband, den Unterkreisführern Heinz Börkel und Peter Sauer aus Adelsheim sowie Zimmerns Ortsvorsteher Hilbert deren Bedeutung als neuen Abschnitt und Meilenstein in der Geschichte der neuen Gemeinde Seckach hervorgehoben. Der aktuelle Kommandant Roland Bangert erinnerte in der Seckachtalhalle weiter an die damaligen Berichte der drei Abteilungskommandanten und an die Wahl des 1. (Gesamt-)Kommandanten Günter Scheuermann mit den Stellvertretern Wolfgang Grimm und Alfred Porth auf Vorschlag der Ausschussmitglieder Arno Dörzenbach und Wilhelm Schmitt (Seckach), Karl Reitter und Walter Fehr (Großbeicholzheim) sowie Heinrich Barth und Reinhold Link (Zimmern). Als Schriftführer und Kassier hatte der Ausschuss Gebhard Schmitt bestimmt. Bangert ergänzte seinen Rückblick zum 50. Geburtstag der Seckacher Gesamtwehr und vor dem großen Ehrungsreigen, der sich aufgrund der Pandemie angestaut hatte. Gemäß der Überlieferung hatte Bürgermeister Knoche das große Engagement von Kommandant Adolf Schwing, der 34 Jahre der Feuerwehr angehörte, davon 20 Jahre als Kommandant der Abteilung Seckach und von 1972–1974 als Gesamtkommandant der Wehr, diesen mit der Ernennung zum Ehrenkommandanten gewürdigt.

Die Besonderheit dieser Jubiläums-Jahreshauptversammlung unterstrichen mit Ihrer Anwesenheit die Abteilungskommandanten Steffen Wallisch, Nico Grözinger und Siegfried Barth (auch als OV von Zimmern), Ortsvorsteher Reinhold Rapp, Winfried Heltewig als Vertreter des DRK und als Mitglied der PSNV sowie Ehrenkommandant Wolfgang Grimm und Ehrenmitglied Josef Bischoff neben den Mitgliedern der Abteilungen. „Seit über 50 Jahren geben wir der Bevölkerung Sicherheit und Hilfe bei Gefahren- und Notlagen. Unser aller Interesse muss es sein, dass wir noch weiter zusammenwachsen, um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen“, so der Kommandant weiter. Dass die Freiwillige Feuerwehr Seckach aufgrund der tollen Menschen, die ihr angehören, schon jetzt Erfolgsgeschichte geschrieben, hat bestätigte Bürgermeister Thomas Ludwig stolz und dankbar in seinem Grußwort. Es war aber auch dem Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung am 22. Mai 2022, zu entnehmen, das Schriftführer Bernhard Aumüller zusammenfasste.

Roland Bangert ging in seinem Bericht zunächst auf die Statistik ein, die zeigte, dass die Gesamtwehr zum 31. 12. 2023 von 144 Angehörigen, und damit sieben weniger als im Vorjahr, getragen wurde. Die Einsatzabteilung hat eine Stärke von 87, die Jugend 35 und die Altersmannschaft 22 Mitgliedern. Um dem Rückgang rechtzeitig entgegenwirken zu können, wurde in Zimmern im Mai 2024 eine Kindergruppe mit dem Namen „Blaulichtkids“ gegründet. Sein Dank richtete sich an Yvonne Barth und Matthias Grimm, unter deren Leitung die bis zu 15 Kinder zwischen sechs und zehn Jahren begeistert bei der Sache sind. Gleichzeitig bat Bangert die Kollegen, weiter Werbung für die Mitgliedschaft in der Feuerwehr zu machen. Zwar waren 2022 aus bekannten Gründen „nur“ 46 Einsätze zu bewältigen, doch schon 2023 war man wieder auf dem leider „normalen“ Durchschnitt von 70. Auch wenn man glücklicherweise von größeren Einsätzen verschont worden war und die technischen wie die sonstigen Einsätze das Gros ausmachen. In diesem Zusammenhang richtete sich sein Dank an die umliegenden Feuerwehren für die vorbildliche Zusammenarbeit und an die Kameraden, die ihre Freizeit opfern, um permanent ausbildungstechnisch up-to-date zu sein. Waren 2022 „nur“ 12 Lehrgänge bzw. Fortbildungen von insgesamt 23 Feuerwehrleuten, teils online, besucht worden, so konnten sich 2023 insgesamt 76 Angehörige in 21 Lehrgängen bzw. Fortbildungen weiterbilden, die ihr Wissen in den Abteilungen im Rahmen der Dienstabende weitergeben. Aktuell ist man stolz auf zwei Zugführer, 18 Gruppenführer und 26 Mitglieder mit dem Führerschein C bzw. CE. Schön wäre es, wenn die Feuerwehr Seckach auch mal wieder Kreisausbilder stellen würde. Dankesworte richtete der Kommandant auch an die Gemeinde und den Gemeinderat mit Bürgermeister Thomas Ludwig an der Spitze für die stete Unterstützung der Feuerwehr. 2022/23 seien wieder Ausgaben in Höhe von über 225.000 € für die Feuerwehr und damit für die Sicherheit der Bevölkerung angefallen und seit dem Zusammenschluss 1973 bis Ende 2023 über 5,4 Mio. € in die Feuerwehr investiert worden, wobei die Förderungen durch das Land nicht mit den Kostensteigerungen Schritt halten. Jüngst wurde der Digitalfunk in alle Fahrzeuge und Gerätehäuser eingebaut - Kosten rund 60.000 €. In Kürze erfolgt die Umstellung des Einsatzstellenfunks auf den Digitalfunk mit weiteren rd. 30.000 €. Im Großen und Ganzen seien alle Abteilungen mit ihren Geräten und Fahrzeugen mehr als zufrieden, doch wurde auch deutlich, dass das TLF 16/25 seinen 30. Geburtstag bereits hinter sich hat und nur dank der guten Pflege durch Gerätewart Martin Schmitt immer noch einsatzbereit ist. Fazit des Kommandanten: „Hier machen mir manchmal die neueren Fahrzeuge mit ihrer Elektronik mehr Sorgen.“ Auch informierte er, dass unter der neu zu wählenden Feuerwehrführung der längst überfällige Feuerwehrbedarfsplan erstellt und nach Können und Vermögen der Gemeinde Seckach umgesetzt werden muss. Hervorragend bewährt hätten sich die jährlich drei gemeinsamen Übungen der Abteilungen, die man so beibehalten möchte. Der Gesamtausschuss traf sich im Berichtszeitraum zu vier Sitzungen.

Ohne Fehl und Tadel beurteilten die Kassenprüfer Daniel Kohler, Matthias Schwing und Erhard Saffrich die Kassenführung von Schatzmeister Bernhard Aumüller, worauf die Entlastung auf Antrag von Bürgermeister Ludwig, auch als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit, einstimmig ausfiel. Mit überwältigender Mehrheit wurden anschließend Roland Bangert zum Kommandanten, Kristian Antunovic zu seinem 1. und Nico Grözinger zu seinem 2. Stellvertreter gewählt. Diese Wahlen müssen vom Gemeinderat noch bestätigt werden. Da Bernhard Aumüller nach 28 Jahren nicht mehr zur Wahl stand, hatte der Ausschuss die Schriftführertätigkeit an Claudia Bucher und die Kasse an Detlev Philipp übergeben. Die Kassenprüfer wurden wiedergewählt. Gemäß einem neu erstellten Organigramm stellte Roland Bangert die Aufgabenverteilung der neuen Seckacher Feuerwehrspitze vor, bevor er zu dem umfangreichen Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ überleitete. Kreisbrandmeister Jörg Kirschenlohr und Bürgermeister Thomas Ludwig eröffneten den Reigen mit Ehrungen für langjährige aktive Feuerwehrzugehörigkeit mit der Verleihung des Feuerwehrhorenzeichens. Bronze erhielt für 15 Jahre Arthur Palmer, mit Silber wurden für 25 Jahre und mehr gewürdigt: Karl-Heinz Nachtmann, Carsten Philipp, Yvonne Barth, Sebastian Schleier, Tobias Kohler und Florian Schmitt.



„Ehrungen für langjährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr“



„Ehrungen durch den Verband für besondere Verdienste“

Seit 40 Jahren und mehr gehören Volker Nickel, Roland Bangert und Bernhard Korger zu den Floriansjüngern und haben sich Gold verdient. Ein wenig mehr Gold gab es für 50 und mehr aktive Feuerwehrjahre für Günter Frank und Benno Herkel. Als Helmut Kegelmann die Würdigung für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit vom Bürgermeister erhielt, steigerte sich der Glückwunsch-Beifall im Saal noch einmal. Die Wertschätzung besonderer Leistungen im Feuerwehr-Ehrenamt würdigte Verbandsvorsitzender Michael Genzwürker mit den Ehrennadeln des Kreisfeuerwehrverbandes.



„Ernennung von Hildegund und Friedrich Kort zu Ehrenmitgliedern“

Mit Bronze wurden ausgezeichnet: Karl-Heinz Adam und Mike Eberle, mit Silber wurden gewürdigt Erhard Saffrich, Siegfried Barth und Steffen Wallisch, bevor der Bürgermeister noch eins draufsetzte und auf Beschluss des Gemeinderats Hildegund und Friedrich Kort zu Ehrenmitgliedern der Feuerwehr Seckach ernannte. „Sie verkörpern mit ihrem ganzen Wirken die größte Hilfsorganisation in unserer Gemeinde mit Haut und Haar – und Sie halten den Laden auch atmosphärisch am Laufen“. Hildegund Kort ist seit 47 Jahren dabei, hat sich als stv. Abteilungskommandantin und „Mrs. Weihnachtsmarkt“ einen Namen gemacht. Friedrich Kort gehört seit 55

Jahren zur Feuerwehr, ist Gruppenführer seit 1986, langjähriger Jugendwart, Ausschussmitglied bis 2010 und bis heute die gute Seele rund um das Feuerwehrgerätehaus. Die Grußworte der Ehrengäste brachten noch einmal deren Wertschätzung für die Feuerwehr Seckach sowie die Glückwünsche an die Geehrten und die neue Führung zum Ausdruck, bevor man ein gemeinsames Essen und das EM Eröffnungsspiel Deutschland – Schottland unter der Bewirtung der FG Seggemer Schlotfeger genoss.

## Amtlicher Teil

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2025

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 31. Mai 2024 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

#### Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2025 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO<sub>2</sub>-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

#### Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Um-

nutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO<sub>2</sub>-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigen genutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelförderersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2025 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

### CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO<sub>2</sub> bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelförderersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

### Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/ Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis **spätestens 6. 9. 2024** bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Barbara Schmitt, Tel.06292/9201-19, E-Mail: [Schmitt@seckach.de](mailto:Schmitt@seckach.de), um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2025 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das ELR.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Seckach, den 26. 6. 2024

## Schulnachrichten

### St. Bernhard-Schule

#### 55 Jahre St. Bernhard-Schule

Am Samstag, 13. 7. 2024, feiert die St. Bernhard-Schule im Kinder- und Jugenddorf Klinge Schuljubiläum. Das Schulgebäude wird 55 Jahre alt. Um 14.00 Uhr findet für die geladenen Gäste ein Festakt statt. Anschließend ist von 15.00 bis 18.00 Uhr Schulfest für alle, ob groß ob klein, von fern oder nah. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Spielplatzpiraten sorgen im Pausenhof für Vergnügen und im Schulhaus wird es verschiedene Angebote geben. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

### Musikschule Bauland

#### Einladung zum Abschlusskonzert

Das Abschlusskonzert der Musikschule Bauland findet am Sonntag, 14. Juli 2024, um 11.00 Uhr im Römermuseum Osterburken statt. Neben den musikalischen Früherziehungsgruppen werden sich die

einzelnen Musikklassen mit kurzweiligen und vielseitigen Beiträgen mit Werken der Solo- Kammermusik- und Ensembleliteratur präsentieren. Alle Interessenten sind zum Konzert herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen Juni 2024

14. 6. 2024 Rebecca und Steffen Bucher geb. Schlegel

22. 6. 2024 Florian und Jana Leppla geb. Grimm

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

### Sterbefall Juni 2024

Michael Jantschek \* 9. 12. 1957 † 11. 6. 2024

*Die Gemeinde bedauert das Ableben ihres Mitbürgers.*

## Notfalldienste

### Ärztlicher Notfalldienst

#### Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

#### Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

#### Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Mo., Di., Do., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 10.00–20.00 Uhr

Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: 116117

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

### Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

### Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab sofort erhalten Patient\*innen unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

### Apotheken Notdienst

– **Samstag, 6. 7. 2024:**

**Kastell-Apotheke Osterburken**, Tel.: 06291/6 80 07, Prof.-Schumacher-Str. 2/8, 74706 Osterburken

– **Sonntag, 7. 7. 2024:**

**Quellen-Apotheke Hettingen**, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald

– **Montag, 8. 7. 2024:**

**Apotheke am Schloss Ravenstein**, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)

– **Dienstag, 9. 7. 2024:**

**Apotheke Oberschefflenz**, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

**– Mittwoch, 10. 7. 2024:**

**Sanus Apotheke**, Tel.: 06281/5 54 04 00, Daimlerstr. 1, 74722 Buchen

**– Donnerstag, 11. 7. 2024:**

**Die Odenwald Apotheke Buchen**, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

**– Freitag, 12. 7. 2024:**

**Bauland-Apotheke Seckach**, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de). Dort werden fünf Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

**Gasstörung**

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag + Nacht: Tel.: 06281/51051

**Stromversorgung EnBW**

Störungsdienst 0800 362 9477

**Störungen an der Wasserversorgung**

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

**Notrufnummer der Telefonseelsorge**

0800-1110111 – bundesweit – gebührenfrei

**Telefonhotline der Ehrenamtsdienste „Fahrdienst“**

„Bus&Bahn“ und „Ämterhilfe“: **06292/288015**

erreichbar Montag – Freitag von 9–12 Uhr



## OT Seckach

**Sperrung der Seckachtalhalle**

Die Seckachtalhalle in Seckach ist am Montag, 22. 7. 2024, wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.



## OT Großeicholzheim

**Sperrung der Schlossgartenhalle**

Die Schlossgartenhalle in Großeicholzheim ist am 13. und 14. 7. 2024 wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.



## OT Zimmern

**Sperrung des Dorfgemeinschaftshauses**

Das Dorfgemeinschaftshaus in Zimmern ist am Dienstag, 16. 7. 2024, wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

# Kirchliche Nachrichten

**Katholische Gottesdienste****Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach****Unsere Gottesdienste:**

**Freitag, 5. Juli**, Herz-Jesu-Freitag, Hl. Antonio Maria Zaccaria, Ordensgründer

17.30 Uhr Seckach: **Beichtgelegenheit**

18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**

18.30 Uhr Seckach: **Eucharistiefeier** mit Aussetzung und sakramentalem Segen

**Sonntag, 7. Juli**, 14. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Willibald, Bischof, Glaubensbote

9.30 Uhr Zimmern: **Wort-Gottes-Feier**

10.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz für den Frieden**

10.30 Uhr Seckach: **Eucharistiefeier**

10.30 Uhr Großeicholzheim: **Wort-Gottes-Feier**

17.30 Uhr Seckach: **Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz**

**Montag, 8. Juli**, Hl. Kilian, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**

18.30 Uhr Seckach: **Wort-Gottes-Feier mit Anbetung**

**Donnerstag, 11. Juli**, Hl. Benedikt von Nursia

18.00 Uhr Großeicholzheim: **Rosenkranz**

18.30 Uhr Großeicholzheim: **Eucharistiefeier**

**Freitag, 12. Juli**

18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**

18.30 Uhr Seckach: **Eucharistiefeier**

**Gemeinsames****Notfalltelefon unserer Seelsorgeeinheit:**

**0170-2307784**

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung!

**Krankenkommunion:**

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder

in Seckach bei Diakon Matthias Nasellu, Tel. 06291/6670696,

in Großeicholzheim bei Waltraud Roos, Tel.: 06293/8686 und

in Zimmern bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

**Taufe und Taufanmeldung in unserer Seelsorgeeinheit**

Die Taufe ist das Grundsakrament der Kirche. Ohne sie können keine weiteren Sakramente empfangen werden. Durch die Taufe werden wir von den Sünden befreit und in die Gemeinschaft mit Jesus Christus und in die Kirche aufgenommen: „Wo zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind, ist er mitten unter ihnen.“

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen. Darüber freuen wir uns sehr und wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen.

So können Sie einen ersten Kontakt mit Pfarrer Kuhn (Turmstraße 2, 74706 Osterburken) aufnehmen. Tel. 06291-41140, E-Mail [pfarrer.kuhn@se-aos.de](mailto:pfarrer.kuhn@se-aos.de)

Bitte bringen Sie schon für das erste Gespräch mit:

– Geburtsurkunde Ihres Kindes

– Stammbuch (der Eltern)

– Adresse der Taufpaten und deren Konfession (bitte beachten Sie: für einen Paten ist erforderlich, dass er getauft, gefirmt und nicht aus der röm.-kath. Kirche ausgetreten ist).

Die Anmeldung sollte mind. sechs Wochen vor dem gewünschten Taftermin erfolgen!

**Großeicholzheim, St. Laurentius****Seniorentreff Großeicholzheim**

Liebe Seniorinnen und Senioren, alle, ob aktive Teilnehmer oder Interessierte, sind herzlichst zu unserem Treff eingeladen. Der nächste Seniorennachmittag ist am Mittwoch, 17. 7. 2024, um 15.00 Uhr im Gemeinderaum der Kath. Kirche Großeicholzheim. Wir freuen

uns auf Ihr Kommen um miteinander fröhliche und unterhaltsame Stunden zu verbringen.

Vorab unser Terminplan für die nächsten Monate: 18. 9. 2024.

### Patroziniumsfest

Ganz herzliche Einladung an alle zu unserem Patroziniumsgottesdienst am Sonntag, 14. Juli 2024, um 10.30 Uhr mit anschließendem Mittagessen im Gemeindehaus.

### Jugenddorf Klinge, St. Bernhard

#### Einladung zum Patroziniumsgottesdienst

Am Sonntag, 14. Juli 2024, feiern wir um 11.00 Uhr in der Kirche St. Bernhard unser Patrozinium. Während des Gottesdienstes werden wir auch eine Sonderkollekte für die Unterhaltung unserer Kirche durchführen. Schon jetzt allen, die zur Unterstützung unserer Kirche beitragen, ein herzliches Vergelt's Gott!

### Seckach, St. Sebastian

#### kfd St. Sebastian, Seckach

Wie im Jahresprogramm der kfd angekündigt, kann die Fahrt ins Planetarium nach Mannheim nicht stattfinden! Stattdessen laden wir alle Mitglieder und alle Interessierten am Mittwoch, 10. 7. 2024, um 17.00 Uhr zur Energietankstelle ein, die am 13. April 2024 wegen Krankheit nicht stattfinden konnte! Das Treffen findet im oberen Gruppenraum der Kirche statt. Schon heute ein herzliches Willkommen!

### Evangelische Gottesdienste

#### Seckach

**Sonntag, den 7. 7. 2024**

10.30 Uhr Gottesdienst in Bödigheim

#### Großeicholzheim

**Samstag, 6. 7.**

8.30 Uhr Ökumenische Altpapiersammlung Großeicholzheim

10.00 Uhr Jungschar „Blitz Kids“ Gemeindehaus Großeicholzheim

**Sonntag, 7. 7. – 6. Sonntag nach Trinitatis**

**9.00 Uhr Gottesdienst in Rittersbach (Pfr. Stromberger)**

**10.30 Uhr Gottesdienst in Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)**

**10.30 Uhr Kindergottesdienst Gemeindehaus Großeicholzheim**

19.30 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Gemeindehaus Großeicholzheim

**Dienstag, 9. 7.**

15.00 Uhr Seniorengottesdienst Pflegeheim Waldhausen

19.30 Uhr Teenkreis Gemeindehaus Großeicholzheim

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim

**Donnerstag, 11. 7.**

19.30 Uhr Treffen Besuchsdienst Gemeindesaal Rittersbach

### Krabbel-Gottesdienst im Freien

Am Samstag, 13. Juli 2024, findet um 16.00 Uhr der nächste Krabbel-Gottesdienst im Pfarrgarten Großeicholzheim (Kirchgasse 4) oder bei schlechtem Wetter in der Kirche nebenan statt. Das Thema lautet „Kannst du mir mal helfen?“. Alle Kinder von 0 bis 6 Jahren sind herzlich eingeladen mit ihren Geschwistern, Eltern oder Großeltern!

## Vereinsnachrichten

### Förderverein zur Förderung des Sports in Seckach 1999 e.V.

#### Einladung zum Sportfest

Von Freitag, 5. 7. 2024, bis Sonntag, 7. 7. 2024, findet auf dem Sportgelände des SV Seckach das alljährliche Sportfest des Fördervereins statt. Los geht's am Freitag ab 17.00 Uhr mit der Eröffnung des Festzelts und des Bierwagens. Um 18.30 Uhr startet das Steeldart-Doppeltturnier für Hobby- und LigaspielerInnen. Schon ab 18.00 Uhr gibt es im Zelt den EM-Viertelfinalkracher Spanien – Deutschland auf der Leinwand zu sehen sowie ab 21.00 Uhr das weitere Viertelfinale.

Der Samstag beginnt um 14.00 Uhr mit dem Kleinfeldturnier der Fußballherren. Hier messen sich die Mannschaften aus Götzingen, Neudenu/Siglingen, Seckach und Zimmern. Parallel findet in der Tischtennishalle ein Doppeltturnier für Jedermann statt. Gegen 18.00 Uhr startet die Neunmetergaudi, die wieder allen Teilnehmern, ob jung oder alt, viel Spaß bereiten wird. Auch am Samstag werden die EM-Viertelfinals jeweils um 18.00 und 21.00 Uhr im Zelt übertragen.

Der Sonntag steht im Zeichen der Kinder und startet ab 11.00 Uhr mit einer Kinderspielstraße. Weiter geht's um 12.30 Uhr mit dem E-Jugendspiel zwischen dem SV Großeicholzheim und dem FC Hettlingen. Um 14.00 Uhr startet das D-Jugend-Miniturnier mit Mannschaften aus unserer JSG Großeicholzheim/ Seckach/ Schefflenz und die der JSG Schlierstadt/ Altheim/ Götzingen/ Eberstadt.

Für das leibliche Wohl wird auch wieder bestens gesorgt sein. Neben Bratwurst, Currywurst, halben Hähnchen und Pommes, gibt es dieses Jahr Hamburger und Veggieburger. Die Kaffee- und Kuchen-Bar in der Kegelbahn ist am Sonntag ab 11.30 Uhr geöffnet. Der Förderverein des SV Seckach freut sich darauf die gesamte Bevölkerung recht herzlich auf dem Sportgelände willkommen zu heißen!

### FG Seggerner Schlottfeger

#### Seckacher Sommerferienprogramm 2024

Hallo liebe Kinder und Jugendliche,

sehr geehrte Eltern und Mitbürger der Gemeinde Seckach,

die Sommerferien stehen in den Startlöchern, genauso wie das Sommerferienprogramm, das dieses Jahr mit phänomenalen 33 Aktionspunkten glänzen kann. Wir haben viele bekannte und beliebte, aber auch großartige neue Programmpunkte für Euch. Pünktlich zum Ferienbeginn geht es los. Anmeldungen sind ab sofort und bis zum 18. 7. 2024 möglich. Alle Informationen findet ihr in unserem Programmheft, dass ihr auf [www.seggemer-schlottfeger.de](http://www.seggemer-schlottfeger.de) in der Rubrik „Ferienprogramm“ herunterladen könnt. Also zögert nicht lange, holt euch das Programmheft und das Anmeldeformular, schmökert darin und meldet euch an. Fragen zum Sommerferienprogramm könnt ihr gerne an [sfp@seggemer-schlottfeger.de](mailto:sfp@seggemer-schlottfeger.de) stellen. An dieser Stelle wollen wir uns herzlichst bei allen Veranstaltern für ihr Engagement bedanken. Viele Vereine, Privatpersonen und lokale Firmen beteiligen sich mit einem Programmpunkt am Sommerferienprogramm. Daneben freuen wir uns auch über die zahlreichen Geldspenden, dank derer wir das Ferienprogramm wieder vollkommen kostenlos für die Kinder anbieten können.

#### Wichtige Termine:

– **Anmeldungen bis 18.7.2024** im Bürgerbüro abgeben

– **Ferienpassausgabe** + Bezahlen der Anmeldegebühr vom **22. 7.–26. 7. 2024** im Bürgerbüro

– Rückerstattungen vom 7. 10.–18. 10. 2024 im Bürgerbüro

Wir wünschen euch geniale Sommerferien und viel Spaß beim Sommerferienprogramm!

Euer Ferien-Team der FG Seggerner Schlottfeger e.V.

### VdK Ortsverband Adelsheim mit Seckach/Zimmern

#### 75. Adelsheimer Volksfest

Traditionell findet am ersten Juli-Wochenende das Adelsheimer Volksfest statt. Wie immer wird sich auch der VdK wieder am Festgeschehen aktiv beteiligen.

**Samstag, 6. Juli 2024:** Teilnahme am Festumzug um 14.00 Uhr, Treffpunkt ist um 13.45 Uhr an der Jakobskirche. Bitte weißes Ober- und blaues Unterteil anziehen. Das gemeinsame Kaffeetrinken ist wie immer im Anschluss an den Festumzug ab ca. 14.30 Uhr im Kulturzentrum. Wer nicht am Umzug mitlaufen kann oder möchte, darf gerne direkt ins Kulturzentrum kommen. Eine Anmeldung zum Umzug ist nicht unbedingt erforderlich, es kann jeder einfach dazu stoßen. Wir freuen uns dennoch über eine unverbindliche Rückmeldung, damit wir etwas planen können! Rückmeldungen wie immer per Mail: [vdk-adelshaim-sennfeld@t-online.de](mailto:vdk-adelshaim-sennfeld@t-online.de) oder unter Tel 0171/ 4591889 - auch WhatsApp!!

**Sonntag, 7. Juli 2024:** VdK Info-Stand ab 13.00 Uhr bei Spielwaren Friedlein; er erfreut sich jedes Jahr großen Zuspruchs. In der Zeit von 13 bis 16 Uhr beantworten wir Fragen, beraten und informieren über die Arbeit des VdK und bieten ein kostenloses Gewinnspiel für

alle Besucher an. Zu gewinnen gibt es wieder fünf Adelsheimer Einkaufsgutscheine. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist kostenlos! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Gewässerführung mit Arno Zilling und anschließender Einkehr

Nachdem wir im vergangenen Jahr schon eine sehr interessante Führung mit Gewässerwart Arno Zilling am Fischbachsee und am Waldsee gemacht haben und uns hier die Zeit leider nicht gereicht hat, bieten wir in diesem Jahr einen weiteren Termin an. Ziel ist am **Freitag, 12. Juli, 17.00 Uhr**, die Fischtreppe hinter der Sennfelder Festhalle. Wir treffen uns direkt an der Festhalle. Die Führung wird eine gute Stunde dauern, anschließend fahren wir nach Korb in die „Krone“ zum gemeinsamen Abendessen. Wer nicht an der Führung teilnehmen kann oder möchte, darf ab 18.30 Uhr gerne in die „Krone“ nach Korb nachkommen.

Anmeldeschluss ist der 6. Juli, wie immer per Mail [vdk-adelshaim-sennfeld@t-online.de](mailto:vdk-adelshaim-sennfeld@t-online.de) oder unter Tel 0171/ 4591889 – auch Whats App!!

### Monatlicher Kaffeenachmittag

Unser monatlicher Kaffeenachmittag im Juli findet wie gewohnt im Eiscafé in der Adelsheimer Marktstraße am 24. 7. 2024 statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Zu diesem Termin ist keine Anmeldung erforderlich.

### SV Großeicholzheim

#### 18. Beachvolleyballturnier in Großeicholzheim

Am Samstag, den 6. 7. 2024, ist es endlich wieder soweit. Bereits zum 18. Mal wird gebaggert, was das Zeug hält.

Traditionell kämpfen verschiedene Mannschaften aus Großeicholzheim und Umgebung um den heiß begehrten Wanderpokal. Das erste Spiel wird um 13.00 Uhr angepfeifen. Um nach und während den sportlichen Höchstleistungen den Energiehaushalt wieder aufzufüllen, stehen viele Leckereien vom Grill sowie ein Kuchenbuffet und leckere Cocktails für alle Spieler- und ZuschauerInnen bereit. Alle Speisen gerne auch zum Mitnehmen.

Die Abteilung Volleyball des SV Großeicholzheim freut sich auf euer Kommen.

### FC Zimmern

#### Public Viewing: Deutschland – Spanien

Der FC Zimmern überträgt am Freitag, 5. 7. 2024, das Viertelfinalspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Spanien. Das Sportheim öffnet um 17.00 Uhr, es wird wieder ein kühles Bier vom Fass sowie Fleischkäse im Weck angeboten.

## Sonstiges

#### Infos aus der Bücherei St. Sebastian:

(im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):

Die Bücherei ist jeweils geöffnet: dienstags von 17.00–18.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr, sonntags von 11.30 bis 12.15 Uhr. Kinder – Jugendliche – Erwachsene: entdecken Sie, was unsere Bücherei zu bieten hat. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte vormerken: Während der Sommerferien ist die Bücherei nur am Sonntag geöffnet!

Das Büchereiteam.

#### Imkerverein Bauland

##### Einladung zum Imkerfest

Tradition beim Imkerverein-Bauland ist: alljährlich am Tag der Imkerei findet das Imkerfest statt – in diesem Jahr Sonntag, 07.07.2024. Wie immer erwartet die Besucher am Bienenstand des Vereins in Osterburken ein geselliges Beisammensein in herrlichem Ambiente. Die Gäste können auf dem vereinseigenen Bienenlehrpfad Wissenswertes über Wesen und Leben der Honigbiene erfahren oder gerne auch Bienen hautnah erleben. Dazu werden Köstlichkeiten aus der Küche, Steaks, Grünkernküchle und Salate sowie Kaffee und

selbstgemachte Kuchen zum Verzehr angeboten. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, der vom Kirchenchor der evangelischen Kirche umrahmt wird. Die Bevölkerung ist hierzu herzlichst eingeladen.



Michael  
Jantschek

09.12.1957 - 11.06.2024

### Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Fabiola Jantschek  
Martina Jantschek  
Sabrina Neyka mit Familie

### Wir suchen Dich – 1000,00 € Einstiegsprämie!

Zwecks Erweiterung unserer Geschäftsfelder stellen wir ein:

- **Krafffahrer\*in (m/w/d) CE.** Tägliche Heimkehr, gute Bezahlung, Top gepflegter Fuhrpark, gutes Betriebsklima, Vollzeit
- **Monteur\*in (m/w/d)** keine Vorkenntnisse erforderlich, Vollzeit/ Teilzeit
- **Werkstatt/Hof-Mitarbeiter\*in (m/w/d)** Vollzeit/Teilzeit



06265 / 8140

Kontakt: [schmieg@sls.ag](mailto:schmieg@sls.ag)  
oder Telefon 06265/8140  
Facebook & Instagram:  
SLS Transport AG

### Aushilfe / Studentenjob

Die Firma Seitenbacher sucht für den Zeitraum Juli-September 2024 Unterstützung im Werksverkauf. Es wartet ein nettes und motiviertes Team auf Dich!

Interesse? Dann melde Dich: [Ich-arbeite-gerne@seitenbacher.de](mailto:Ich-arbeite-gerne@seitenbacher.de)

# Seitenbacher®

Flughafentransfer | Krankenfahrten  
Privatfahrten | Kurierfahrten  
Schülerfahrten | Dialyse-, Chemo- und  
Bestrahlungsfahrten



Krankenfahrten  
Krämer GmbH

Waldstraße 21  
74850 Schefflenz

Telefon 06293 8891  
Telefax 06293 95864

[info@krankenfahrten-kraemer.de](mailto:info@krankenfahrten-kraemer.de)  
[www.krankenfahrten-kraemer.de](http://www.krankenfahrten-kraemer.de)

Einfach zum neuen  
Konto wechseln.  
Den Umzug erledigen  
wir für Sie.

**giroprivat**  
Kontoführungspreis  
pro Monat ab  
**0,00€\***



**Sichern Sie sich ganz entspannt Ihren Kontorabatt.**

\*Sparkassenprodukte nutzen und Bonuspunkte sammeln. Mit den Bonuspunkten optimieren Sie Ihren S-FinanzBONUS-Status und erhöhen Ihren Kontorabatt. Der Kontoführungspreis ergibt sich nach Abzug des Kontorabattes. Die Höhe des Kontorabattes ist abhängig vom Kontomodell (beim Kontomodell **giroprivat** Flat bis zu 96 € pro Jahr). Ein Kontorabatt ist eine freiwillige Leistung der Sparkasse Neckartal-Odenwald im Rahmen des **S-FinanzBONUS**.

[spk-ntow.de/jetztwechseln](http://spk-ntow.de/jetztwechseln)



Sparkasse  
Neckartal-Odenwald

**Bojo's Schrotthandel**  
Handel mit  
Metallen aller Art.

**Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau**  
Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35  
danach (0 62 84) 2069752  
E-Mail: [tammy1970@gmx.de](mailto:tammy1970@gmx.de)

**Beachten Sie bitte**

vor Ihrem Einkauf  
die Anzeigen  
unserer Inserenten.



Nur bei uns  
aus eigener Schlachtung!



**ANGEBOT**

VOM 05.07.24 BIS 11.07.2024

<b>CORDON BLEU</b> vom Schwein	100 g	<b>1,49 €</b>
<b>ELSÄSSER PUTENGESCHNETZELTES</b>	100 g	<b>1,69 €</b>
<b>PAPRIKALYONER</b>	100 g	<b>1,49 €</b>
Kesselfrische <b>FLEISCHWURST</b>	100 g	<b>1,39 €</b>
<b>SCHINKENMANNHEIMER</b> mit Kräutern und Gurken	100 g	<b>1,69 €</b>
Herzhaft-deftige <b>FEUERWÜRSTE</b>	100 g	<b>1,59 €</b>
<b>BAYERISCHER WURSTSALAT</b>	100 g	<b>1,59 €</b>

**Diese Woche empfehlen wir:**

rauchfrische Paprikabratwürste, Pfefferbeisser, Winzerstangen,  
Landjäger, Chilibeisser, Bierknacker, Debreziner,  
Bauländer Rauchpeitschen, Bratwürste

Schweine von Maurer, Feßbach · Rind von Ulrich, Merchingen

**SPEISEPLAN** vom 08.07.-12.07.2024

MO: <b>CHILI CON CARNE</b> mit Brötchen	6,99 €
DI: <b>CORDON BLEU</b> mit Pommes oder Kartoffelsalat	6,99 €
MI: <b>GRILLBRATEN</b> mit Spätzle	6,99 €
DO: <b>GYROGESCHNETZELTES</b> mit Krautsalat, Tzatziki, Pommes oder Brötchen	6,99 €
FR: <b>SAUERBRATEN</b> mit Knödel	7,99 €

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.metzger-maurer.de](http://www.metzger-maurer.de)

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

**DKMS**  
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN  
BLUT  
WAR KAPUTT.“

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf [dkms.de](http://dkms.de)

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf

# Sudoku

	8			4				
				8		3	6	
3	2						7	
	3	8						1
	5	2	9		6			
					2			9
						8	3	6
7		6					4	
			5		9			

					7			8
5	3	6						7
					6			1
	5						3	
6	4		2					
7	9		1					5
		7		4		2		
		4		6	5	9		
				9		1		

	8		7		9	4		
	3			2	8			5
	2					3		
		4				1	7	8
		6					4	2
				5	2			
			9	6	4			
							6	7
1		5						

	2				3	1		
	1				5	7		
				2	7	5		
4							9	
		9		6			5	
6				3			2	
		7	5					4
3		6	4					
		2		1				6

1	9			3				
				1		7	6	
	8			4				
		2			7			4
		3			2			
						5	7	
3			6					
9			5			8		
			4			1		5

5	8							4
				2		7		
3	6			9	1	2		
						9	5	8
			6				7	
9		4	5					
8	1							
					2		6	9
				3	4			

**Bestattungshaus Volk**  
OSTERBURKEN

„Es tut mir so leid ...“  
Mitgefühl mit trauernden Menschen sollte man zeigen. Wir helfen Ihnen, wenn Sie nicht die richtigen Worte finden:  
[www.bestattungshaus-volk.de](http://www.bestattungshaus-volk.de)

In  
stille  
Gedenken

Wir sind an Ihrer Seite –  
einfühlsam und erfahren.

Alte Römerstr. 7 | 74706 Osterburken  
Tel. 06291 1452

**SUZUKI**

**Autohaus Ralph Müller OHG**  
Suzuki-Vertragshändler

**Service:**  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
[info@autohaus-mueller.de](mailto:info@autohaus-mueller.de)

**Verkauf:**  
Odenwaldblick 9  
74847 Obrigheim  
Telefon (0 62 62) 927 86 10  
[frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de](mailto:frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de)  
[www.autohaus-mueller.de](http://www.autohaus-mueller.de)



**Wir sind Ihr**  
**Immobilienpartner vor Ort!**

**REGIONAL. ZUVERLÄSSIG. KOMPETENT.**

**Norbert Lobeck**  
**Simone Schnetz**

**VB-Immobilien GmbH**  
Hauptstraße 16  
74821 Mosbach  
Telefon 06261/804 175  
[info@vb-mosbach-immobilien.de](mailto:info@vb-mosbach-immobilien.de)  
[www.vb-mosbach-immobilien.de](http://www.vb-mosbach-immobilien.de)

**Jetzt kostenlos und unverbindlich informieren!**

**VB-Immobilien GmbH**  
Ein Unternehmen der  
Ihre Volksbank eG Neckar Odenwald Main Tauber




**Holger Köhler**  
Bad · Heizung

Holger Köhler · Installateur- und Heizungsbaumeister

**Unser Team sucht Verstärkung!**  
**Anlagenmechaniker SHK**

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive. Wir erwarten eine selbständige und freundliche Arbeitsweise und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bergstraße 16 · 74743 Seckach  
Telefon (0 62 92) 92 89 75 · Telefax (0 62 92) 92 89 82  
E-Mail: [mail@koehler-holger.de](mailto:mail@koehler-holger.de) · Mobil (01 76) 32 53 69 10

**AVIA-Station**

Simon Grigoriadis  
Bahnhofstraße 57 · 74743 Seckach  
Telefon (0 62 92) 2 60 · Telefax (0 62 92) 92 94 16

Sehr geehrte Kundschaft,  
**leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir unseren Shop der Tankstelle zum 31.07.2024 schließen werden.**

Die ständig steigenden Herausforderungen in Punkto Vorschriften, Personal und Kosten haben uns dazu gezwungen, die für uns nicht leichte Entscheidung zu treffen.

Der Betrieb der Tankstelle wird mit einem Tankautomat weitergeführt. Auch Werkstatt und Waschanlage werden weiterbetrieben. Der Verkauf der Waschkarten erfolgt über die Werkstatt wie auch Schmiermittel und AdBlue.

Wir danken Ihnen für die jahrelange Treue und hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

**Ihr Team der AVIA-Tankstelle Seckach**

**Baufinanzierung wird leichter.**  
Gemeinsam mit Ihrer Expertin vor Ort.

**Lea Zöller**  
Baufinanzierungsberaterin  
Beraterin für energetische Modernisierung  
Tel. 06261 86-4143

**LB BW**  
Auszeichnung  
**Premium Partner**  
Förderberatung

**Sparkasse**  
Neckartal-Odenwald



